

# VSME kurz erklärt

## Der VSME-Standard: Grundlagen und Einordnung

Der freiwillige Berichtsstandard für den Mittelstand (VSME) ist ein speziell entwickeltes Nachhaltigkeitsberichtsrahmenwerk von **EFRAG (European Financial Reporting Advisory Group)** – derselben Organisation, die auch für die Ausarbeitung der **European Sustainability Reporting Standards (ESRS)** verantwortlich ist, die im Rahmen der CSRD Anwendung finden. Ziel des VSME-Standards ist es, komplexe ESG-Anforderungen in ein **praxisnahes, verhältnismäßiges und auf die Bedürfnisse vom Mittelstand zugeschnittenes Format** zu übersetzen.

Der Standard besteht aus zwei Modulen:

### Basismodul

**Zweck:** Einfachumsetzbare Struktur für Einsteiger oder erstmalige Berichterstattung



**Content:** 11 zentrale Themen zu Unternehmensführung, Umwelt, sozialer Verantwortung und Initiativen

### Erweitertes Modul

**Zweck:** Vertiefte Nachhaltigkeitseinblicke für den Mittelstand



**Content:** 9 zusätzliche Angaben, unter anderem zu Klimazielen, Risiken, Nachhaltigkeitsstrategie und sozialer Sorgfaltspflicht

Während die CSRD von großen Unternehmen eine umfassende und detaillierte Nachhaltigkeitsberichterstattung verlangt, bietet der VSME-Standard mittelständischen Unternehmen eine freiwillige, deutlich schlankere und praxisorientierte Alternative. Er ermöglicht strukturierte und vergleichbare ESG-Informationen ohne den Kosten- und Komplexitätsaufwand der CSRD – mit 90 % weniger Datenpunkten, ohne verpflichtende doppelte Wesentlichkeitsanalyse, ohne Prüfungspflicht und mit einem standardisierten Ansatz, der effektiv vor zunehmenden Datenanfragen schützt.

## Warum ist VSME ein echter Vorteil für KMU?

Mittelständische Unternehmen sehen sich mit stetig wachsenden Erwartungen an Transparenz und ESG-Leistung konfrontiert. Der VSME-Standard bietet genau das, was diese Unternehmen benötigen, um sich in dem Umfeld erfolgreich zu positionieren:

- 01 Ein strukturiertes Rahmenwerk**, das als Schutzschild gegen die zunehmenden Anforderungen von Stakeholdern, Kunden, Banken und dem internen Management wirkt. Es definiert klar den maximalen Umfang an ESG-Informationen, den CSRD-pflichtige Unternehmen an ihre Lieferanten weitergeben dürfen (Trickle-down-Schutz).
- 02 Ein einfach handhabbarer Ansatz**, um Nachhaltigkeitsaktivitäten formal zu erfassen, abgestimmt auf die personellen Ressourcen und die fachliche Expertise kleiner und mittlerer Unternehmen. Das schafft die Grundlage für bessere Finanzierungsbedingungen, höhere Erfolgsquoten bei Ausschreibungen und spürbar weniger Bürokratie.
- 03 Einheitliche Berichtsanforderungen** mit wiederverwendbaren Daten, die dem heutigen Flickenteppich aus übermäßigen und uneinheitlichen Reporting-Anforderungen ein Ende setzen.

Der VSME-Standard adressiert damit gezielt die zentralen Schmerzpunkte, mit denen der Mittelstand heute konfrontiert sind, und macht Nachhaltigkeitsberichterstattung beherrschbar, effizient und wertschöpfend.

Starten Sie jetzt Ihre **Berichtsreise** und erschließen Sie neue **Geschäftspotenziale**.

Anmeldung zum Webinar